

Saison 2012/13

Antonio Vivaldi

Farnace

Dramma per musica in tre atti
Libretto: Antonio Maria Lucchini



Antonio Vivaldi Farnace

Nach dem sensationellen Erfolg des *Farmondo* setzt PARNASSUS ARTS PRODUCTIONS auch für ihr neues Projekt wieder auf die künstlerische Zusammenarbeit mit dem hervorragenden Schweizer Originalklang Orchester I BAROCCHISTI unter der Leitung von Diego Fasolis. Für die szenische Produktion übernahm außerdem das junge Ausnahmetalent George Petrou die künstlerische Leitung in Zusammenarbeit mit Concerto Köln.

Während ein Großteil von Vivaldis Instrumentalmusik besonders beliebt und bekannt ist, kommen seine Opernkompositionen (derer es 45 gibt!) nur selten zur Aufführung.

Die Welturaufführung von Vivaldis FARNACE fand in der Karnevalsaison im Februar 1727 am Teatro di Sant'Angelo in Venedig statt. FARNACE wurde zu einer Art Prüfstein für Vivaldis weitere Opernkarriere. Innerhalb weniger Saisonen wurde die Oper mehrmals neu inszeniert. Neben einer Wiederaufnahme am Teatro Sant'Angelo selbst in der Herbstsaison 1727 (eine Seltenheit bei Opern in der damaligen Zeit), wurde FARNACE auch in Prag (1730), Pavia (1731), Mantova (1732), Treviso (1737) und Madrid (1739) dargeboten. Eine Produktion in Ferrara war für die Karnevalsaison 1739 geplant, wurde dann gestrichen und kam daher nie zur Aufführung.

Dadurch erklärt sich die Existenz von verschiedenen Versionen dieser Oper. Die Originalkomposition für Venedig ist verloren gegangen, aber es gibt zwei gut überarbeitete Partituren der Produktion von 1731 (für Pavia) und 1738 (für Ferrara).

PARNASSUS ARTS PRODUCTIONS wird sich auf Vivaldis eigene Komposition für Ferrara aus dem Jahre 1738 konzentrieren, die bisher weder aufgeführt, noch aufgenommen wurde. Wenn man die bestehenden Libretti vergleicht, kann man nachvollziehen, wie die Version, die 1727 in Venedig aufgeführt wurde, ausgesehen haben muss. Man kann also davon ausgehen, dass die 1738er Version gegenüber der „Originalversion“ vor allem durch neue Arien erweitert wurde. Aufgrund des Librettos von Antonio Maria Luccheni, wird PARNASSUS ARTS PRODUCTIONS den Ersten und Zweiten Akt der 1738er Partitur verwenden, sowie den Dritten Akt der Version von 1731, da Vivaldi diesen nicht neu komponiert hat.

Handlung

In FARNACE geht es um die historische Figur des Pharnakes II, Sohn des Mithridates VI von Pontos und König von Bosphorus von 64 bis 47 vor Christus. Die historischen Geschehnisse werden im Libretto frei interpretiert.

Erster Akt

Farnace, König von Pontos, ist von den Römern besiegt und aus der Stadt Herakleia verbannt worden. Er will Rache nehmen, zweifelt aber an seinen Gewinnchancen. Daher befiehlt er seiner Frau Tamiri, zuerst ihren erstgeborenen Sohn und dann sich selbst zu töten, um zu verhindern, dass sie den Römern in die Hände fallen. Die Königin Berenice, Tamiris Mutter, betritt die Bühne. Sie hasst Farnace und hat sich daher mit Pompeo, dem General der Römischen Armee, verbündet, um den besiegten König zu ermorden. Indessen verführt Selinda, Farnaces Schwester, die von den Römern gefangen gehalten wird, sowohl den Römischen Präfekt Aquilio, als auch Gilade, den Kapitän der Armee von Berenice, und spielt die beiden gegeneinander aus, um ihrem Bruder zu helfen. Tamiri beschließt, ihren Sohn zu retten und versteckt ihn im Mausoleum der Könige von Pontos. Als sie sich umbringen will, kommt Berenice und hält ihre Tochter davon ab, Selbstmord zu begehen. Während sie sich streiten, betritt Pompeo mit seiner Armee die Bühne, was die hasserfüllte Spannung noch steigert.

Zweiter Akt

Selinda verfolgt weiter ihre Strategie: Sie gibt vor, sich zwischen Gilade und Aquilio entscheiden zu wollen und weist beide ab. Währenddessen ordnet Berenice an, dass nach Farnace und seinem Sohn gefahndet wird. Farnace ist in einer solchen Notlage, dass er versucht, Selbstmord zu begehen, wovon ihn

aber seine Frau Tamiri abhält. Er ist erstaunt darüber, dass sie noch am Leben ist und beschuldigt sie der Feigheit, weil sie sich nicht umgebracht hat, obwohl sie es nur für ihr gemeinsames Kind unterlassen hat. In diesem Moment, betritt Berenice die Bühne und befiehlt die Zerstörung des Mausoleums. Farnace schafft es, sich zu verstecken, während die verzweifelte Tamiri Berenice ihren Enkel zeigt und um Gnade bittet. Aber die Königin weist ihre Tochter ab und nimmt den Buben mit. Das Kind kommt in die Königlichen Apartments in die Obhut von Aquilio. Selinda bettelt um das Leben ihres Neffen und bekommt die Unterstützung von Aquilio und Gilade in dieser Sache. Sie bietet Farnace, der insgeheim den Palast betreten hat, die Unterstützung beider Generäle, aber er weist alle Hilfe ab.

Dritter Akt

Die Römischen Truppen und die Armee von Berenice feiern ihren Triumph über die Fläche von Herakleia. Die Königin bietet Pompeo die Hälfte ihres Reichtums an, wenn er ihren Enkel, den rechtmäßigen Erben von Pontos, ermordet, da sein Vater Farnace nicht haftbar ist. Er lehnt ab. Selinda überzeugt Gilade davon, Berenice umzubringen, während sie Aquilio dazu überredet, Pompeo zu ermorden. Farnace kommt gerade in dem Moment, als Gilade und Aquilio den Römischen General zu töten. Sie scheitern, die Identität von Farnace wird durch Berenice enthüllt, und er wird eingesperrt. Gilade und Aquilio befreien ihn und bereiten sich darauf vor, Berenice zu töten. Pompeo, der mittlerweile die Seite gewechselt hat, verschont das Leben der Königin und begnadigt sie unter der Voraussetzung, dass sie die Verfolgung Farnaces aufgibt. Die beiden versöhnen sich und Berenice nimmt ihn als Sohn an.

Besetzung



Max Emanuel CENCIC
(Farnace)



Ruxandra DONOSE
(Tamiri)



Mary Ellen NESI
(Gilade)



Vivica GENAUX
(Gilade, Konzerttournee und szenische Produktion)



Daniel BEHLE
(Pompeo, Audioproduktion und Konzerttournee)



Juan SANCHO
(Pompeo, Konzerttournee und szenische Produktion)

Besetzung



George PETROU
(Musikalischer Leiter)



Lucinda CHILDS
(Regisseurin)



Konzert- tournee 2011/2013

Farnace Tamiri	Max Emanuel CENCIC Ruxandra DONOSE Marina DE LISO (Sept. 2011) Sara MINGARDO (2. Juni 2012)
Gilade	Vivica GENAUX Blandine STASKIEWICZ (10. Jan. 2012)
Pompeo	Daniel BEHLE Juan SANGHO (17. Sept. 2011, 3. April 2013)
Berenice Selinda	Mary Ellen NESI Alissa KOLOSOVA (Sept. 2011, 11. Dez. 2011) Hilke ANDERSSEN (10. Jan. 2012) Carol GARCIA
Aquilio	Emiliano GONZALEZ-TORO Juan SANGHO (8. Sept. 2011) Terry WEY (3. April 2013)
Musikal. Leiter Orchester	Diego FASOLIS I Barocchisti

8. Sept. 2011

Le Settimane Musicali di Ascona, Locarno, CH

10. Sept. 2011

Musikfest Bremen, Oldenburg, DE

17. Sept. 2011

Festival d'Ambronay, Ambronay, FR

11. Dez. 2011

Opéra de Lausanne, Lausanne, CH

10. Jan. 2012

Théâtre des Champs-Élysées, Paris, FR

2. Juni 2012

Concertgebouw Amsterdam, Amsterdam, NL

3. April 2013

Opéra de Versailles, Versailles, FR

CD-Aufnahmen: Zw. 3. Juli and 10. Juli 2010. Lugano, Studio of RSI (Radio Svizzera Italiana)

Veröffentlichungstermin: 5. September 2011

Szenische Produktion 2012

Farnace Tamiri Gilade Pompeo Berenice Selinda Aquilio Musikal. Leiter Orchester	Max Emanuel CENCIC Ruxandra DONOSE Vivica GENAUX Juan SANGHO Mary Ellen NESI Carol GARCIA Emiliano GONZALEZ-TORO George PETROU CONCERTO KÖLN
--	---

Opéra National du Rhin à Strasbourg

18. Mai 2012 - Première

Opéra National du Rhin, Strasbourg, FR

20. Mai 2012

Opéra National du Rhin, Strasbourg, FR

22. Mai 2012

Opéra National du Rhin, Strasbourg, FR

24. Mai 2012

Opéra National du Rhin, Strasbourg, FR

26. Mai 2012

Opéra National du Rhin, Strasbourg, FR

8. Juni 2012

Opéra National du Rhin, Mulhouse, FR

10. Juni 2012

Opéra National du Rhin, Mulhouse, FR

Contact



PARNASSUS ARTS PRODUCTIONS
 Erzherzog Wilhelm Ring 13
 A - 2500 Baden, Österreich

T: +43(0) 2252 82777
 F: +43(0) 2252 82777-50
 E: office@parnassus.at

Partner



Preise

